

# Umgang mit Elternbeschwerden

**Beitrag von „Linna“ vom 4. Dezember 2010 17:29**

solche eltern haben wir zum teil auch. allerdings halten wir im kollegium auch sehr zusammen und haben rückendeckung durch die schulleitung.

wenn eltern dann meinen, wegen solcher nichtigkeiten wie einem vergessenen folienstift den aufstand proben zu müssen, bekommen sie kontra.

auch die eltern muss man sich "erziehen", geht aber nur wenn die schulleitung mitzieht.

dass du als seiteneinsteigerin besonders kritisch beäugt wirst ist unangemessen. aber das ist wohl das los der lehrramtsanwärter, seiteneinsteiger und "junglehrer".

ich wünsche dir, dass du dich nicht zu sehr nerven lässt und "deine frau" stehst.

bemerkung am rande: wir haben an unserer schule die erfahrung gemacht, dass die eltern hier teilweise versuchen, laut und unverschämt ihren willen durchzuboxen ("meine tochter hatte im mathetest einen blackout - eigentlich kann sie die aufgaben, geben sie ihr doch im nachhinein noch die punkte" - und das ca. eine stunde vor der haustür der kollegin - in immer schärfer werdendem tonfall). wenn es dann aber an das altehrwürdige gymnasium geht, kuschen und buckeln sie und sind die liebsten eltern der welt...